

Tauchpumpe

Auf dieser Seite sind die üblichen, bei Feuerwehren verwendeten Tauchpumpen aufgelistet. Pumpen mit höherer Leistungsfähigkeit werden durch das [THW](#) vorgehalten.

Mit Tauchpumpen dürfen keine brennbaren Flüssigkeiten, Säuren, Laugen, etc. gefördert werden. Dafür sind [Gefahrgutpumpen](#) einzusetzen.

elektrische Tauchpumpen

Typ	Nennleistung	Nennförderdruck	Betriebsspannung
TP 4/1	400 l/min	1 bar	230 V
TP 8/1	800 l/min	1 bar	400 V
TP 15/1	1.500 l/min	1 bar	400 V

Die Angaben bedeuten: Tauchpumpen leisten bei einer Förderhöhe von 10 m einen Druck von 1 bar die jeweils angegebene Wassermenge.



Wird die Tauchpumpe nicht an einen Feuerwehr-Stromerzeuger angeschlossen, muss ein [Personenschutzschalter \(PRCD-S\)](#) verwendet werden.

Turbinentauchpumpen

TTP 8/1/8 bedeutet:

- Nennförderstrom 800 l/min
- Nennförderdruck 1 bar
- Treibwasserdruck 8 bar

Weblinks

-  [Tauchpumpe](#)
-  [Turbotauchpumpe](#)

Quellenangabe

- [Kraftbetriebe und weitere Geräte](#), Feuerwehr Lernbar, Staatliche Feuerweherschule Würzburg

Stichwörter

Schmutzwasserpumpe

[Geräte allgemein](#), [Geräte für Hilfeleistungen](#)